

Volleyball-Damen spenden 700 Euro an Reittherapie

Soziales Engagement beim Markdorfer **Gehrenberglauf: Die Volleyball-Damen des TVM liefen für den guten Zweck mit und haben jetzt die Spende übergeben. Dabei wird klar: Der Verein sucht Nachwuchs.**



Über die Spende in Höhe von 700 Euro freuen sich der Verein „Therapeutisches Reiten Markdorf“ und die Volleyballer des TVM gleichermaßen. Von links: Eva-Maria Weiß, Nicole Geiger, Ann-Kathrin Amann, Michael Streicher, Pferd Benny mit Milena Weiß, Monika Friesenhagen und Brigitte Gierhake. | Bild: Turnverein Markdorf

Wie gut Sport und soziales Engagement zusammen passen, hat der Gehrenberglauf vor einigen Wochen mehrfach gezeigt. Helfer wurden zu Vereinsmitgliedern, darunter auch Asylbewerber, und Volleyballerinnen zu Förderern der Reittherapie in Markdorf. Vor wenigen Tagen übergaben einige Spielerinnen mit dem neuen Trainer Michael Streicher den Scheck.

Walken für den guten Zweck

Das Motto für die Aktion war schnell gefunden: „Volleyball zeigt Herz“. Streicher erzählt: Die Idee sei ihm vor einigen Jahren gekommen, als er in Karlsruhe das ehrenamtlichen Engagement der Fußballspieler mitbekam. „Mir war damals klar, dass ich mir das für mein Team auch wünsche.“ Mit den Damen-Volleyballerinnen hat er vor etwa acht Wochen sein Team gefunden, kurzfristig bot sich mit dem Gehrenberglauf ein Anlass. „Die Resonanz war sensationell“, sagt Streicher, „mein Respekt gilt absolut den Mädels, die da mitgezogen haben.“ In den Sommerferien hätten einige die Aktion nicht mitbekommen, letztlich waren sechs Sportlerinnen und er selbst am Start.

Für Streicher war das Nordic Walking eine doppelt positive Gelegenheit: „Das Soziale stand im Mittelpunkt“, sagt er, doch mit dem Lauf gingen Training, Wettkampf und Teambildung einher. „Je schneller wir laufen, desto mehr sammeln wir“, erklärt Streicher den Wettkampfgedanken. Er ist mit seiner Zeit von einer Stunde und sieben Minuten also 53 Minuten schneller gewesen als zwei Stunden und hat so 26,50 Euro erlaufen, 50 Cent pro Minute. Rund 700 Euro kamen so zusammen, gespendet von Freunden und Familie. Das Spendenziel, der Verein „Therapeutisches Reiten Markdorf“, ergab sich über eine Spielerin, die dort gearbeitet hat.

Das Team will sich auch weiterhin sozial engagieren

„Das Team besteht jetzt darauf, das sonntägliche Nordic Walking zumindest alle zwei Wochen beizubehalten“, erzählt Streicher mit einem breiten Lächeln im Gesicht, aus der verlachten Übung ist eine kleine Tradition geworden. Ein gutes Zeichen für die Zukunft der Abteilung des Turnvereins Markdorf (TVM), denn der Gehrenberglauf war nur ein Projekt der Mannschaft. Ein viel größeres ist die Umwandlung vom Hobby- zum professionellen Spielbetrieb. „Der Anfang ist nicht ganz so einfach“, erzählt Streicher, der das Training von ein Mal pro Woche auf zwei Termine verdoppelt hat. Aktuell spielen 15 Mädels im Alter zwischen 16 und 23

Jahren, gesucht werden weitere Spielerinnen mit Vorkenntnissen im Alter zwischen 14 und 40 Jahren.

„Wir schauen, was wir tun können“, sagt Streicher über ihr gesellschaftliches Engagement, mit dem sie auch auf sich aufmerksam machen möchten. Eine Eintagsfliege soll das nicht sein: „Wir wollen uns regelmäßig einbringen“, erzählt Streicher. Sein Ziel ist, dass Stadt und Verein sich miteinander identifizieren und langfristig ein Heimspiel in der Halle des Bildungszentrums mit vielen Zuschauern möglich wird. Der nächste Termin, um sich in die Gemeinde zu integrieren, steht fest: Das Weihnachtsbacken des Mehrgenerationenhauses am Samstag, 5. Dezember, ist im Kalender eingetragen.

Streicher war selbst im Volleyball aktiv und seine Spiele im Jugendvolleyball hätten ihn dazu bewegt, Physiotherapeut zu werden, erzählt er. „Für mich war klar, ich will im Sport arbeiten.“ Aktuell macht er den Trainerschein.

Trainer und Zeiten

Michael Streicher ist Physiotherapeut und seit einigen Wochen Trainer der Volleyball-Damen. Er sucht weitere Spielerinnen, um mit der Mannschaft Spiele zu bestreiten.

Trainingszeiten: Montags 18.30 bis 20 Uhr und mittwochs 18.30 bis 20 Uhr trainieren die Jungen bei Stephan Lutz. Mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr trainieren die Mädchen bei Petra Lutz. Dienstags von 18.30 bis 20 Uhr und donnerstags von 19.30 bis 21 Uhr trainieren die Damen bei Michael Streicher. Am Dienstag von 20 Uhr bis 22 Uhr trainiert eine Hobbymannschaft.